

»Gesellenprüfung« neu aufgelegt

Neu aufgelegt wurde das Kompendium zur Vorbereitung auf die Gesellenprüfung. Das in der Abschlussprüfung neben den fachtheoretischen Kenntnissen geforderte allgemeine Wissen betrifft in erster Linie die Lerninhalte des Faches »Wirtschafts- und Sozialkunde«. Deswegen zentrale Stoffgebiete sind in diesem Vorbereitungs- und Wiederholungsbuch zusammengefasst.

Die 24. Auflage informiert u. a. über die Themen Gesellenprüfung, Grundfragen der Berufsbildung, rechtliche Rahmenbedingungen der Berufsausbildung, Grundfragen der Wirtschaft, Zahlungsverkehr, Rechtsformen der Unternehmen, Kostenrechnung / Kalkulation, Steuerwesen, politisches Grundwissen, geschichtlicher Werdegang des deutschen Handwerks, Handwerk in Wirtschaft und Gesellschaft, Organisation des Handwerks, Wirtschaftsverbände, Zusatzqualifikationen und Aufstiegsfortbildungen im Handwerk. Alle Stoffgebiete wurden über-



Die Neuauflage der Gesellenprüfung.

arbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Die persönliche Erfolgskontrolle wird durch Aufgabenstellungen vereinfacht, die jeweils am Ende einer Seite formuliert sind.

Hans Winter, Gerold Pieper: Gesellenprüfung, Handlungswissen in der Kenntnisprüfung. Wirtschafts- und Sozialkunde, 24. Auflage 2003, 136 Seiten, 16 €, Kleffmann Verlag, Postfach 101350, 44713 Bochum, ISBN 3-87414-092-X.

Schmerz lass nach

Jeder kennt das: Verspannungen im Nacken, immer öfter zwickt der Ischias und dazu noch Kopfschmerzen! Eine wirkungsvolle Methode, wie man Wirbelsäulen-, Gelenk- und Muskelbeschwerden ganz einfach selbst beseitigt, haben die beiden Sportpädagogen und Ausbilder für Rückenschulen Manfred Just und Werner Jungkunz entwickelt. In ihrem Buch »Schmerz lass nach« zeigen sie, wie man sich selbst helfen kann und ganz schnell wieder fit wird. Binnen fünf Minuten und mit fünf einfachen Übungen verschafft man sich schnell Besserung. Das »Just-Five« genannte Programm verspricht mehr Beweglichkeit ohne Schmerzen, ein dauerhaftes Wohlbefinden sowie körperliche Leistungsfähigkeit. Viele Fotos und Abbildungen zeigen, wie man vorgehen kann. Die Übungen können jederzeit auch am Arbeitsplatz angewandt werden, ohne spezielle Geräte, Therapeuten oder Sportbekleidung. Manfred Just ist staatlich geprüfter Sportpädagoge, Ausbilder für Rückenschule, »Just-



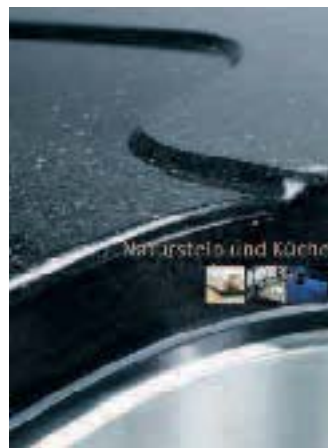
Five«-Lehrer, Managementtrainer und Autor mehrerer Fachbücher zum Thema Wirbelsäulengymnastik und Körperschule. Seit 1985 ist er auf dem Gebiet Gesundheitsprophylaxe und Gesundheitssport tätig. Werner Jungkunz ist staatlich geprüfter Sportpädagoge, Osteopath, Ausbilder für Rückenschule und »Just-Five«-Lehrer. Jungkunz ist seit 1992 auf dem Gebiet Gesundheitsprophylaxe und Gesundheitssport tätig.

Manfred Just, Werner Jungkunz: Schmerz lass nach. Just-Five – das Programm zur Selbsthilfe bei Wirbelsäulen-, Gelenk- und Muskelbeschwerden. 176 Seiten, 19,50 €, ISBN 3-89869-074-1

Naturstein und Küche

Das Geschäft mit Küchenarbeitsplatten aus Naturstein boomt. Insbesondere Küchenstudios haben dies erkannt und machen Steinmetzen den Markt streitig. Denn beim Verkauf einer Arbeitsplatte sind Küchenstudios Natursteinbetrieben immer einen Schritt voraus. Der Kunde sieht in der Ausstellung eine Granitabdeckung, wird vom geschulten Verkäufer empfangen und der Kauf ist besiegelt – ohne den Steinmetz, dem nur noch die Rolle des namenlosen Zulieferers bleibt.

Um die »Nähe zum Kunden« zu behalten, müssen die Steinmetzen klar machen, dass Küchenarbeitsplatten vom Steinmetz kommen und nur bei ihm kompetente Fachberatung und Qualität zu erwarten ist. Der neue Werbekatalog »Naturstein und Küche« hilft, Kundennähe herzustellen. Auf 28 Seiten sind neben Kochstellen und Spülen großformatig Küchen abgebildet. Kantenbeispiele sowie Steinmuster geben weitere Informationen. Der Katalog kann entweder direkt an den Kunden



»Naturstein und Küche« – eine Werbehilfe für den modernen Steinmetzbetrieb.

abgegeben werden, oder an Architekten und Bauträger sowie die Küchenstudios, mit denen der Steinmetz zusammenarbeitet.

»Naturstein und Küche« ist erhältlich bei: unoStone, Richard Wagner-Straße 10, 28209 Bremen, Tel.: 04 21/3 46 68 52, Fax: 04 21/34 66 96 00, E-Mail: info@unastone.de

Der Dienstleister für Natursteinbetriebe

Leistungen einzeln abrufbar:
Kalkulation • Verankerung
Einkauf • Bauleitung
Aufmaß • Abrechnung

bei der Abwicklung Ihrer Aufträge von
Natursteinfassaden
Treppen • Böden

ABN Naturstein Service e. K.
Postfach 3182, 53626 Königswinter

Tel. 0 22 44/90 06 50 • Fax 0 22 44/90 06 51
E-Mail: ABN-Granit@gmx.de

Brachot-Hermant n.v.:

Neues Material

Bei der Stone+tec in Nürnberg präsentierte Brachot-Hermant einen großzügig dimensionierten, komplett neuen Messestand. Die Besucher hatten Gelegenheit, sich über das neue Naturstein-Konzept »Vom Steinbruch bis zum Fertigprodukt« zu informieren. Brachot-Hermant ist Steinbruchbetreiber, Verarbeiter sowie Rohblockhändler und bietet seinen Kunden im logistischen Bereich Un-

terstützung und Service an. Auf dem Messestand war eine Übersicht der neuen Produkte und Materialien ausgestellt: ANCIENTO und CALIBRATO, das Standardangebot Granit, Marmor, Kalkstein, Schiefer sowie das neue Material LAPPIA GREEN u. v. m. Brachot-Hermant wird nächstes Jahr auch mit je einem Messestand in Verona und Orlando vertreten sein.

Einrichtungen Untertrave kooperiert mit Rechtglaub-Wolf:

Möbel – Garten – Gestaltung

In Lübeck arbeiten unter dem Label »Einrichtungen Untertrave« drei Firmen zusammen: bulhau Max & Co., Gartenmöbel Max & Co. und raumwerk. Um Kunden ihr umfangreiches Angebot schmackhaft zu machen, haben sie mit dem Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf und dem Garten- und Landschaftsbaubetrieb Jolitz die Ausstellung »Möbel – Garten – Gestaltung: Einen Le-

bensraum entwerfen« initiiert. Auf einem Parkplatz an der Untertrave in Lübeck sind Garten- und Raumgestaltungen mit Naturstein und anderen Materialien zu sehen. Bäume, Blumen, Terrassen, Wege und Brunnen geben ein Umfeld für hochwertige Gartenmöbel. Eine umfangreiche Werkschau mit neuen Skulpturen und Objekten des Holzbildhauers Jan Jastram vervollständigen die



Werbung für die Gartengestaltung mit Naturstein.

Duss GmbH & Co. KG:

Drei Jahre Garantie

Das schwäbische Traditionsunternehmen Duss – bekannt als Hersteller von qualitativ hochwertigen Bohr- und Meißelhämmern sowie Diamantbohrmaschinen – belegte heuer bei der jährlichen Umfrage zur Beurteilung der Produktqualität des Verlages »markt intern« den 1. Platz. Eine Jury aus Fachhändlern, die in Deutschland Elektrowerkzeuge verkaufen, hatte insgesamt 18 Fabrikate bewertet. Im Bemühen dem Endverbraucher noch mehr Sicherheit und Vertrauen zu vermitteln, hat Duss die Garanzzeit auf eige-

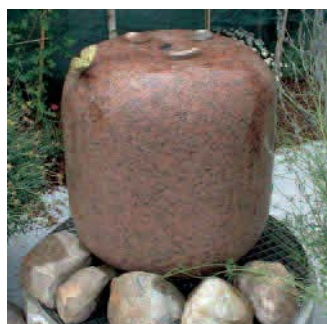
ne Produkte auf drei Jahre erweitert. Jeder Käufer einer Duss-Maschine kann sich durch einen Antrag, der binnen eines Monats nach dem Kauf an den Hersteller einzusenden ist, die dreijährige Garantie sichern.

*Friedrich Duss
Maschinenfabrik GmbH & Co. KG
Calwer Str. 17
75387 Neubulach
Tel.: 0 70 53 / 9 69 20
Fax: 0 70 53 / 96 92 11
E-Mail: info@duss.de
Internet: www.duss.de*



LAPPIA GREEN, das neueste Material aus den norwegischen Steinbrüchen von Brachot Hermant.

*Brachot-Hermant n.v.
E3 Laan 86 – 92
B-9800 Deinze
Tel.: 0 32 93 / 86 95 11
Fax: 0 32 93 / 86 97 25
E-Mail: info@brachot.com
Internet: www.brachot.com*



Brunnen setzen Akzente, besonders, wenn sie aus Naturstein sind.

Ausstellung. Sie ist noch bis Ende August zu sehen.

*Rechtglaub-Wolf GmbH
Travemünder Allee 34
23568 Lübeck
Tel.: 04 51 / 3 70 01-00
Fax: 04 51 / 3 70 01-11
E-Mail: rechtglaub-wolf@t-online.de
Internet: www.rechtglaub-wolf.de*



Das schafft Vertrauen: Die Duss GmbH bietet ihren Kunden drei Jahre Garantie auf eigene Produkte.

Granit hat
einen Vornamen:

REX



Absolute Unikate.
Eine Art
Krönungsstoff.

empathie concept AG:

Marketing für das Steinmetzhandwerk

Die empathie concept AG präsentierte auf der Stone + tec neue Wege des Marketings und der Außendarstellung für das Steinmetzhandwerk. Darüber hinaus bietet die Werbeagentur Seminare an.

Ein Schwerpunkt der Werbeagentur liegt auf der Beratung von Steinmetzbetrieben, wie u. a die Zusammenarbeit mit der Firma Galeski zeigt. »Wir bieten nicht nur klassische Werbung, sondern zeigen neue Geschäftsfelder auf«, so AG-Vorstand Paul Bunke. Zum einen offeriert die Firma den gesamten Service einer Werbeagentur aus einer Hand – vom Flyer über die Anzeigengestaltung bis hin zum Internetauftritt. Die Wahl der richtigen Mittel wird dem Kunden durch eine kostenlose Bedarfsanalyse erleichtert. Zum anderen will die Agentur dem Steinmetz neue Wege in Sachen Marketing und Vertrieb eröffnen. Regelmäßig durchgeführte Schulungen in Zusammenarbeit mit den Landesinnungsverbänden und der Galeski-Akademie sollen den Steinmetzen helfen,



Die empathie concept AG bietet Marketingseminare für Steinmetzen an.

neue Absatzmärkte zu erschließen und die Kundenkommunikation zu verbessern. »Der Steinmetz muss sich vom Handwerker zum Dienstleister entwickeln«, erläutert Paul Bunke.

Seminare in marktorientierter Unternehmensführung

Endverbraucher wissen häufig nicht, wie groß das Angebot an Produkten aus Naturstein ist, und wo sie ihren Bedarf stillen können. Diese Vermittlungslücke will empathie concept mit Marketingseminaren schließen. »Marketing ist die gezielte Kommunikation mit dem Kunden!«, erklärt Paul Bunke. Hier setzen

die zweistufig aufgebauten Marketingseminare an: In einem Basisseminar werden dem Handwerker die Grundzüge des modernen Marketings vermittelt. Später werden ihm die Instrumentarien einer marktorientierten Unternehmensführung nahe gebracht.

*empathie concept AG
Paul Bunke
Brinkstraße 2-4
58313 Herdecke
Tel.: 0 23 30 / 80 28 80
Fax: 0 23 30 / 80 28 28
E-Mail: info@empathie-concept.de
Internet: www.empathie-concept.de*

Galeski Werkzeuge:

Neues Franchisekonzept

Die Firma Galeski Werkzeuge präsentierte auf der Stone + tec ihr neues Franchise-System: Die Westerburger Firma wirbt als Franchisegeber für eigene Produkte und für Artikel der Firma Gadia. Darüber hinaus schult sie die Franchisenehmer an der Galeski-Akademie und sorgt für Öffentlichkeitsarbeit. Für Franchisenehmer wird ein Marketing- und Finanzierungskonzept erstellt. Ein ausführliches Handbuch informiert über Grundlagen der erfolgreichen Unternehmensführung. Die öffentliche Präsenz der Firma Galeski auf Messen und im eigenen Print-Magazin soll den Partnern helfen, von den Vorteilen einer gut eingeführten Marke zu profitieren – und vom Wachstum eines expandierenden Unternehmens, das in 30 Ländern durch Händler vertreten ist.

Interessenten sollten mit Investitionen von ca. 35 000 € rechnen. Neben der Einstiegsgebühr von 7 500 € wird eine Franchisegebühr von 3 % sowie eine Werbegebühr von 4 % erhoben. Bei der Erschließung von Bundesfördermitteln zur Finanzierung unterstützt die Firma Galeski ihre Partner.

*Galeski Werkzeuge
Boschstr. 4
56457 Westerburg-Sainscheid
Tel.: 0 26 63 / 9 43 70
Fax: 0 26 63 / 16 54
E-Mail: service@galeski.de
Internet: www.galeski.de*

Guber Natursteine AG:

Wechsel an der Spitze

Hubert Kuster, der bisherige Geschäftsführer der Guber Natursteine AG möchte sich beruflich neu orientieren und hat das Unternehmen zum 30. Juni verlassen. Seit 1. Juli wird die AG von Kurt Herrmann geführt. Herrmann war bereits in verschiedenen Funktionen innerhalb der Bürgi-Gruppe tätig und tritt nun in die Fußstapfen seines Vaters, der 29 Jahre lang den Betrieb des Steinbruchs leitete. Neuer Präsident des Verwaltungsrats wurde Hans Ruedi Jenni. Er übernahm den Vorsitz von Hermann Bürgi, der dem Rat aber weiterhin angehört.

*Guber Natursteine AG
Grüneckweg 3
Ch-6055 Alpnach
Tel.: 0 41 / 6 70 / 28 28
Fax: 0 41 / 6 70 / 13 67*

BRONZEN-GUNKEL

SCHRIFTEN FÜR DEN STEINMETZ

ALUS BERLIN SEIT 1920

BILDSCHRIFTEN
NAMENSZÜGE
KREUZE
GRABMALSMUCK
BRONZETAFFELN
TREIBARBEITEN
FIRMENSCHILDER
FASSADEN-BESCHRIFTUNGEN

Beschriftungen in Bronze eloxierfähig, Leuchtmaterial und Blei seit 1920

WEITERE ARBEITEN UND SONDERANFERTIGUNGEN, auch nach Ihrer Zeichnung

BRONZEN-GUNKEL GMBH

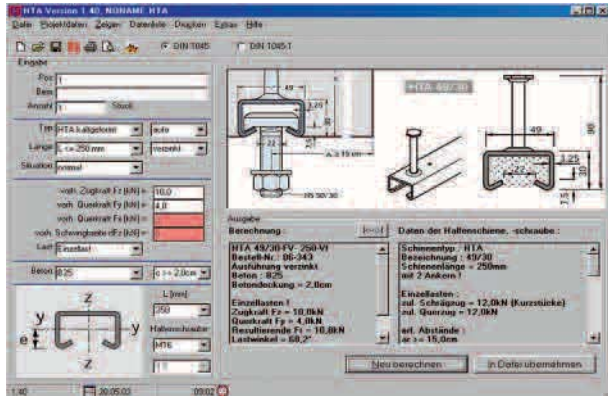
Jahrballe 54-56 • 12347 Berlin
Tel. (030) 6 35 20 00 und 6 81 62 12
Fax (030) 6 35 10 11
www: Bronzen-Gunkel.de

Vorplanung für alle Einbausituationen

Die Firma Halfen-Deha in Langenfeld hält ein neues Auswahlprogramm für ihre HTA-Schienen zum Download bereit. Bisher musste deren Dimensionierung und Positionierung auf der Basis von Tabellen berechnet werden. Jetzt übernimmt die Software das Rechnen. Sie ermöglicht die Auswahl des passenden Halfen-

schienen-Profils – HTA, HZA oder Dynagrip – in Abhängigkeit von der vorhandenen Belastung. Unterschiedliche Berechnungsgrundlagen nach DIN 1045 oder DIN 1045-1 werden ebenso berücksichtigt, wie die Einbausituationen »normal«, »stirnseitig« oder in »schlanken Stützen«, die Lastenleitung als Einzellast oder

Lastpaar sowie die verschiedenen Feuerwiderstandsklassen. Auch Sonderfälle können berechnet werden. Neben der vereinfachten Berechnung ermöglicht die neue Software eine übersichtliche Präsentation der ermittelten Parameter. Die Ergebnisse können ausgedruckt werden, sodass sich die komplette Berechnung auf einen Blick nachvollziehen lässt. Das Programm kann unter www.halfen-deha.de kostenfrei heruntergeladen werden.



Optimierte Planung am Bildschirm spart Zeit. Halfen-Deha hält ein neues Auswahlprogramm für ihre HTA-Schienen zum Download bereit.

Halfen-Deha Vertriebsgesellschaft mbH
Wolfgang Smeets
Liebigstraße 14
40764 Langenfeld-Richrath
Tel.: 0 21 73 / 97 04 40
Fax: 0 21 73 / 97 04 50
E-Mail: wsm@halfen-deha.de
Internet: www.halfen-deha.de

Kleine Bühne mit großer Reichweite

Eine neue Arbeitsbühne für industrielle Einsätze liefert die Manitou Deutschland GmbH mit der Maniaccess 120 AETJ mit einer Arbeitshöhe von 12 m. In der Breite misst sie gerade mal 1,2 m. Damit lässt sie sich leicht durch enge Kurven lotsen und der Aufbau darf selbst in schmalen Gängen noch gedreht werden. Der hintere Teil des Auslegers beansprucht dabei keinen zusätzlichen Platz; er ragt in keiner Position über das Chassis hinaus. Die seitliche Reichweite des »Bühnenneulings« erstreckt sich auf 7 m; der Drehbereich beträgt 350°.

Bedienerfreundlich durch Joystick
Die 120 AETJ zeichnet sich durch Bedienerfreundlichkeit aus. Das sonst übliche, lästige Fußpedal fehlt. Der Fahrer erteilt seine Kommandos über den komfortablen Joystick. Außerdem setzt der Hersteller auf die so genannte Buscan-Technologie. Dieses digitale Steuerungssystem reduziert den herkömmlichen Kabelwust auf zwei Leitungen. Dadurch lassen sich die Charaktereigenschaften einer jeden Bühne auf den jeweiligen Einsatz maßschneidern. Die 120 AETJ

verfügt über eine Umsturzsicherung, die das Kippen der Bühne verhindert. Sie kann bei Bedarf eingeklappt werden und erleichtert so das Verladen des Geräts. Die neue Bühne gibt es auch in einer 3-D-Version mit vertikal und horizontal schwenkbarem Korbbarm.

MANITOU Deutschland GmbH
Dieselstraße 34
61239 Ober-Mörlen
Tel.: 0 60 02 / 91 99-0
Fax: 0 60 02 / 91 99-10
E-Mail: info@manitou.de

Abrollkipper für schwere Einsätze

Für den schweren Einsatz im Steinbruch, Tagebau, Tunnelbau ist der Combilift CL 50.71 entwickelt worden. Der schwere Abrollkipper der Firma Normann Bock Wechselsysteme, NBW, verfügt über eine maximale Hub- und Kippkraft von 40 t.

Der Kippwinkel beträgt 60°. Die Konstruktion ist in hochfestem Feinkornstahl ausgeführt und kann auf alle gängigen Lkw-Fahrgestelle mit zulässigem Gewicht von 50 t aufgebaut werden. Der Aufbau auf Knicklenker ist eingeschlossen.

Normann Bock Wechselsysteme GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 22
28816 Brinkum-Bremen
Tel.: 04 21 / 8 77 64 20
Fax: 04 21 / 8 77 64 45

IL CASONE

DIREKTER EXPORT ALS EIGENEN BRÜCHEN

- Pietra Serena
- Pietra Serena Extralorto
- Pietra Forte Colombina
- Rosso etrusco
- Giallo oro
- Giallo etrusco
- Giallo terra di Siena
- Grigio perla
- Crema fiorito

BLOCHE PLATTEN TRANCHEN
ALLE FERTIGARBEITEN

Il Casone S.p.A.
via Imolese, 38
50033 Firenzezola (FI)
cell. 0039 335 1350712
tel. 0039 055 819331
fax 0039 055 8199006
url: www.ilcasone.it
e-mail: imo@ilcasone.it

Patina-Fala® Beizmittel GmbH:

Probleme bei farbigem Fugmaterial

Insider kennen die Probleme mit farbigem Fugmaterial. Aber nur wenige Hersteller weisen auf die Gefahr einer Verfärbung bei der Farbverfugung hin. Solche Verfärbungen treten bei fast allen Keramik- und Natursteinbelägen auf. Besonders fatal ist, dass bei Reklamationen meistens der Verlegebetrieb haften muss.

Aus der Praxis weiß man, dass z. B. bei poliertem Feinsteinzeug durch werkseitige Politur Mikrokapillare (Kavernen) entstehen, die man mit bloßem Auge nicht erkennen kann. Sie bewirken, dass bei einer Farbverfugung Rückstände in der Belagsoberfläche bleiben. Diese lassen sich nur schwer entfernen, da bei der Bearbeitung des Belags die Fuge optisch verändert wird und an Qualität verliert.

Da es sich bei farbigem Fugmaterial im Wesentlichen um zementäres und kunststoffhaltiges Material handelt, beseitigt man die unschönen Erscheinungsbilder mit saueren oder alkalischen Mitteln. Damit werden aber gleichzeitig

schwarze Fugen ausgebleicht, d. h. neuerliche Reklamationen sind zu erwarten, obwohl der Belag bei gutem Gelingen wieder seinem Urzustand entspricht. Gleiches gilt für Marmor, Granit und andere Natursteine. Sogar auf glasierten Fliesen sind Verfärbungen möglich.

Andreas Schuhböck von der Patina-Fala® Beizmittel GmbH empfiehlt der Bauchemie-Branche, Verlege- und Pflegeanleitungen bei farbigem Fugmaterial klarer zu formulieren. Farbige Verfugungen auf den o. g. Belagsmaterialien sollten generell abgelehnt werden. Nur in Ausnahmefällen sollte man dem Wunsch nach einer Farbverfugung nachkommen, z. B. wenn mehrere Tage vor der Verfugung ausreichend vorimprägniert wurde. Nach der Imprägnierung können Überschüsse des Verfugmaterials abgewaschen werden. Vor der flächigen Ausführung der Verfugung ist eine Musterprobe zu empfehlen.

Patina Fala® Beizmittel GmbH
Keferloher Str. 14 A
85540 Haar / München
Tel.: 0 89 / 4 30 10 07
Fax: 0 89 / 4 39 47 03
E-Mail: info@patina-fala.de
Internet: www.patina-fala.de

Farbliche
Veränderung
bei
blauer
Verfugung.



rekostein GmbH Brilon:

Moosgrüne Fassade für Aachener Grundschule

Der unter der Marke »rekomarmor« bekannte Betonwerkstein gehört aufgrund seiner optischen und qualitativen Besonderheiten zu den bevorzugten Gestaltungsmitteln im Fußboden-, Treppen- und Fassadenbereich. Seine typischen Merkmale sind die Natursteincharakteristik der geflammten, feingeschliffenen und polierten Oberfläche sowie die vielfältigen Farb- und Designstrukturen. Planer schätzen, dass rekomarmor-Platten einerseits durch hohe Farbgleichheit für ein ruhiges Flächenbild sorgen, während andererseits die Unikat-Strukturen jeder einzelnen Platte der Gestaltung lebendige Akzente geben. Nicht nur die große Auswahl an

Farb- und Designstrukturen macht den individuellen Gestaltungsspielraum von rekomarmor aus – das Material lässt sich auch gut mit anderen Baustoffen kombinieren. Ein Beispiel dafür liefert die moderne Architektur der Grundschule in Aachen-Burtscheid: Die moosgrüne rekomarmor-Fassade sorgt für einen wohltuenden Kontrast zu den sachlich-kühlen Glasflächen einer aus Stahlträgern konstruierten Lobby.

rekostein GmbH Brilon
Zur Heide 33
59929 Brilon-Thülen
Tel.: 0 29 63 / 9 66 00
Fax: 0 29 63 / 96 60 35
E-Mail: info@rekostein.de
Internet: rekostein.de



Die moosgrüne Fassade der Grundschule in Aachen-Burtscheid aus »rekomarmor« sorgt für einen wohltuenden Kontrast zu den Glasflächen.

MAINSANDSTEIN

Ihr Spezialist für Rohplatten – Rohranchen – Bodenplatten –
sämtl. Steine für Garten- und Landschaftsgestaltung

Eigene Steinbrüche – Steinsägewerk

Seidenspinner Natursteinwerk GmbH · 97277 Neubrunn
Telefon (09307) 204 · Fax (09307) 602

Anzeigenschluss für Naturstein 8/03

18. Juli 2003

Werksteine
Bodenbeläge
Treppen
Fassaden
Rohplatten
Grabmale
Massivstricke
auch profiliert

... aus Flossenbürger Granit ...

und verschiedene in- und ausländische Materialien

Steinbrüche • Sägerei • Schleiferei

Arbeitsgemeinschaft Natursteinwerke Rosner & Schedl K.F. OHG

92696 Flossenbürg-Altenhammer • Tel. (09603) 1091 • Telefax (09603) 2575

e-mail: info@natursteinwerke.de – Internet: <http://www.natursteinwerke.de>

ANRÖCHTER DOLOMITSTEIN

www.anroechterdolomit-hk.de

E-Mail: info@anroechterdolomit-hk.de

Rohplatten • Bodenplatten • Fliesen • Fassaden •
Fertigarbeiten • Schnittlinge • Einfassungen
Verblendungen • Sockelleisten • Mauersteine



HUBERT KILLING GMBH

Steinbruchbetrieb – Natursteinsägewerk

Michaelsweg 13

D-59609 Anröchte-Berge

Tel. (+49) 0 29 47 / 42 62

Fax (+49) 0 29 47 / 44 79

Restaurierung des Deutschen Museums abgeschlossen

Die Restaurierung des Deutschen Museums in München nach dem Krieg stellte die Sanierer vor komplizierte Aufgaben. Der Muschelkalk musste gesäubert, in Stand gesetzt, gefestigt und konserviert werden.

Vor Beginn der Arbeiten wurden umfangreiche Laboruntersuchungen durchgeführt. »Die Aufgabe war für uns eine große Herausforderung«, erklärt Bernd Maar. Mit den in den Labors der Remmers Baustofftechnik GmbH entwickelten und eingesetzten Baustoffen, so der Chef des Schweinfurter Restaurierungsunternehmens, seien vielfältige Aufgaben zu erfüllen gewesen.

Großflächige Ausbrüche in der Betonfassade wurden mit Sand aus der Isar geschlossen. Die Restauratoren hatten zuvor die Flächen per Niederdrucktrockenstrahlverfahren mit einem Druck von 2 bar gereinigt. Die freigelegten Armierungen wurden entrostet und mit einer doppelten Rostschutzbeschichtung (Funcosil

Epoxi-Rostschutz) immunisiert. Danach wurde eine Remmers-Innovation im Betonschutz, die Funcosil IC Imprägniercreme, eingesetzt. Das hydrophobierende und carbonisierungshemmende Mittel ist lösungsmittelfrei. Die große Eindringtiefe dieser Creme reduziert die kapillare Wasseraufnahme und soll Schäden durch Frost- und Tausalz verhindern.

Mit moderner Chemie Fassaden schützen

Dort, wo Muschelkalk verbaut worden war, wurden Aussandungen und Auswaschungen ersetzt, Risse und Schalenbildungen mit dem Remmers-Steinfestiger Funcosil KSE 500 STE behandelt und geschlossen. Diese vom Hersteller im Baukasten-System ange-

botene Rezeptur wurde den jeweiligen Untergrundeigenschaften angepasst. Wo erforderlich, wurde per Rolle und Quaste ein auf Silan-/Siloxanbasis hergestelltes Hydrophobierungsmittel aufgetragen. Die Funcosil Fassadencreme ist laut Firma leicht und verlustarm zu verarbeiten. Das hohe Eindringvermögen des Mittels in mineralischen Untergrund soll in den behandelten Fassadenbereichen des Museums einen verbesserten Schutz gegen Wasser- und Schadstoffaufnahme bewirken. Eine speziell für die Denkmalpflege entwickelte Schlämme (Funcosil Historic Schlammiasur) schützt alle geneigten Flächen, Fenster und Balkonbrüstungen des Bauwerks. Das feinsandige, halblasierende, auf natürlich-mineralischen Inhaltsstoffen basierende Produkt ist nach Herstellerangaben in hohem Maße wasserabweisend und wasserdampfdurchlässig.

Die Kosten für die Restaurierung und Konservierung von 2 000 m² Beton- und 1 000 m² großen Muschelkalkflächen bezifferte das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege mit 400 000 €.

Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard-Remmers-Str. 13
49624 Lönningen
Tel.: 0 54 32 / 830
Fax: 0 54 32 / 39 85
E-Mail: info@remmers.de
Internet: www.remmers.de



Die Zeit hat deutliche Spuren hinterlassen! Zum 100. Gründungsjubiläum wurde das Deutsche Museum in München für 400 000 € restauriert.

Auf Alt getrimmt

Antike Oberflächen sind bei Marmor und Granit zurzeit besonders gefragt. Um den gewünschten Effekt zu erhalten, werden die Steine in Gleitschiffanlagen bearbeitet. Die Firma Rösler Italien hat sich auf diese Anlagen spezialisiert und verfügt über 15-jährige Erfahrung auf diesem Gebiet. Mit einer auf die besonderen Bearbeitungserfordernisse abgestimmten Verfahrenstechnik können laut Firma bei nahezu allen Natursteinarten optimale Ergebnisse erzielt werden. In leicht zu bedienenden Rund- oder Trogvibratoren werden zum Beispiel Mosaiksteine aus Marmor oder Granit

in unterschiedlichen Formen und Größen mit speziellen Keramikschleifkörpern bearbeitet. Auch Linear-Durchlaufanlagen kommen zum Einsatz, wenn es um die schonende Bearbeitung von weichem Material geht und wenn größere Platten mit Abmessungen



von 30 x 30 cm bearbeitet werden sollen. Den Anwendern bringt diese automatisierte Form der Steinbearbeitung laut Firma Vorteile in Bezug auf Handling, Qualität, Gleichmäßigkeit und Kosten.

Rösler Oberflächentechnik GmbH
Vorstadt 1
96190 Untermerzbach
Tel.: 0 95 33 / 92 40
Fax: 0 95 33 / 92 43 00
E-Mail: info@rosler.com
Internet: www.rosler.com

In speziellen Rundvibratoren werden Mosaiksteine Teil gegen Teil kantenverrundet.



Flexibel von Anfang an: ARBES- Brückensäge M 700 CNC

Die universell einsetzbare und extrem leistungsfähige Brückensäge mit Bohr- und Fräsaggregat.

Konzipiert für die wirtschaftliche Bearbeitung komplexer Werkstücke mit modernster Technik und intelligenter Software:

- robuste Bauweise, präzise Führungen
- wartungsarme Servoantriebe
- Pendelsteuertafel mit Industrie PC
- Maschinensteuerung SINUMERIK 840 Di
- Kamerasystem zur Erfassung der Rohplatten
- Treppenbearbeitungsprogramme
- 3 D-Fräsprogramme



ARBES MASCHINENFABRIK

Hagener Straße 341
D - 57223 Kreuztal-Krombach
Telefon (0 27 32) 89 66-0
Telefax (0 27 32) 89 66-90
e-mail:
ARBES.Maschinenfabrik@t-online.de

schieferwelt.de:

Rechteckschiefer für Fassaden

Moderne Architektur und der traditionelle Baustoff Schiefer stehen nicht im Widerspruch. Es kommt auf die Wahl der passenden Schieferformate an.

Neue Deckarten verändern die Wahrnehmung von Schieferfassaden entscheidend. Ein kontrastreiches, glänzendes Schieferkleid zierte z. B. die kubischen Bauten des Schulzentrums Riedwies im Schweizer Uetikon am See. Passend zur geradlinigen Architektur wählten die Architekten Hasler, Schlatter und Partner aus Zürich eine klare Deckart aus Rechteckschiefern. Die Schiefersteine wurden so verlegt, dass sie in der Ansicht als streng geordnete Quadrate zu erkennen sind. Der siegreiche Wettbewerbsentwurf sah für den Schulneubau ein homogenes Fassadenmaterial vor, das durch und durch natürlich sein

sollte. Nur natürliches, ökologisch wertvolles Material, wie hier der Schiefer, sichert auch eine ästhetische Patinierung. Das neue Schulgebäude sollte sich nicht an das Umfeld anlehnen, sondern im Kontrast zu den üblichen Bauten stehen. Die Schulbauten mit Turnhalle und angegliedertem Kindergarten sind moderne, geradlinige Gebäude. Passend zu den kubischen Bauten wählte der Architekt eine wenig bekannte Schieferdeckung mit quadratischer Ansichtfläche. Hinter der Kronendeckung verbirgt sich anspruchsvolle Technik: Zwischen den Sichtbetonwänden und der Fassade sichern 2 x 80 mm Steinwolle eine sehr gute Wärmedämmung.

Laut »schieferwelt.de« (eine Informations-Initiative deutscher Schieferunternehmen) war Schiefer bis in die 1930er-Jahre hinein ein in dieser Region gängiges Material für Dacheindeckungen. Dann kamen industrielle Substitute auf – das Gestein fand nur noch als Bodenbelag Verwendung. Mit der Rückbesinnung auf natürliche Materialien erlebt das ökologisch wertvolle Schiefergestein eine Renaissance.

schieferwelt.de
Internet: www.schieferwelt.de
Info-Hotline: 0 18 05 / 14 20 00

Natürliche Baumaterialien bestimmen das Bild der Schulanlage Riedwies im Schweizer Uetikon am See.



Sölker Marmor GmbH:

Neue Gesundheitsliege

Die Firma Sölker Marmor führt eine Gesundheitsliege auf dem Markt ein, die nach Angaben der Firma eine neue Art der Tiefenentspannung bewirkt. Sie funktioniert nach dem Prinzip des »heißen Steins«, der sich schon in der Antike großer Beliebtheit erfreute. Die gleichmäßig beheizte Fläche gibt durch die kristalline Struktur des SÖLKER MARMORS eine langwellige Tiefenwärme an den Körper ab. Diese wirkt im Körper nach und beeinflusst den Stoffwechsel; die Muskulatur entspannt sich. Die Gesundheitsliege wurde über ein Jahr lang medizinisch getestet. Folgende Wirkun-

gen lassen sich laut Firma u. a. nachweisen: Aktivierung der Selbstheilungs- und Abwehrkräfte, Linderung von Stress- und Burn-out-Symptomen, Steigerung des Effekts von Dehnungs-, Kräftigungs- und Bewegungsübungen, heilsame Wirkungen bei Abnützungerscheinungen von Gelenken sowie bei Rheuma.

Sölker Marmor GmbH
Reith 279, A-8961 Kleinsölk
Tel.: 00 43 / 0 36 85 / 2 21 60
Fax: 00 43 / 0 36 85 / 22 16 19
E-Mail: office@soelker.at
Internet: www.soelker.at



Da wird es einem warm: die neue Gesundheitsliege von Sölker Marmor.

Still GmbH:

Neue Partnerschaft

Die Hamburger Still GmbH und die schwedische Kalmar Industries AB haben eine Kooperation im Bereich der Schwergewichtsstapler vereinbart. Künftig wird Kalmar in Ljungby (Schweden) Fahrzeuge mit einer Tragfähigkeit zwischen 6 und 8 t mit Verbrennungsmotoren sowie zwischen 5,5 – 8 t mit Elektroantrieben fertigen. Im Gegenzug liefert Still Staplerteile und -komponenten nach Schweden.

Die Produktion der neuen Fahrzeuge läuft 2004 an. Still wird diese Geräte unter eigenem Namen vertreiben und dafür das eigene, gut ausgebaute Vertriebsnetz nutzen. Still ist Marktführer bei Elektrostaplern in Europa.

Still GmbH
Berzeliusstr. 10, 22113 Hamburg
Tel.: 0 40 / 73 39 11 11
Fax: 0 40 / 73 39 12 49
E-Mail: Bert.Frisch@Still.de
Internet: www.still.de

Schnellhärtendes Dosier- und Mischsystem: Transparent L-Spezial Natursteinkleber aus der Kartusche

Mit einem 10:1 Kartuschensystem für Polyesterkleber hat AKEMI eine Weltneuheit vorgestellt. Über einen statischen Mischer wird der exakt dosierte 2-Komponentenkleber in der jeweils erforderlichen Menge direkt aufgetragen. Die schnellere und sichere Verarbeitung sowie der geringere Materialverbrauch erhöhen die Wirtschaftlichkeit.

Marmorkitt 1000 Transparent L-Spezial im 10:1 Kartuschensystem wird wegen seiner transparenten Farbe besonders für extrem dünne Klebefugen eingesetzt.

Stein- und Marmorkleber MS76 im 10:1 Kartuschensystem eignet sich wegen seiner sehr guten Metallhaftung hervorragend für Armierungsarbeiten.

AKEMI® Das Original in Sachen Stein!

Lechstraße 28 • D-90451 Nürnberg
Tel. 0911/6 42 96-0 • Fax 0911/64 44 56
www.akemi.com • e-mail: info@akemi.de

AKEMI®



Berufsbegleitend zum Industrie-Betriebswirt:

Fortbildung für Natursteinfachleute

Der bewährte berufsbegleitende Studiengang zum »Industrie-Betriebswirt der Fachrichtungen Bauwirtschaft bzw. Naturwerkstein« beginnt erneut am 12. September in Mayen und am 10. Oktober in Eichstätt. Rund 600 Teilnehmer haben das viersemestrige Studium, das eine hochqualifizierende Allround-Weiterbildung für Mitarbeiter der Bau- und Naturwerksteinindustrie darstellt, bisher erfolgreich absolviert und sind daraufhin in Führungspositionen aufgestiegen oder haben sich selbstständig gemacht. Diese Erfolgsgeschichte gibt das Steintechnische Institut Mayen-Koblenz – eine Bildungsstätte der IHK zu Koblenz – bekannt und stellt weiter fest, dass betriebliche Aus- und Weiterbildung immer wichtiger für den Erfolg eines Unternehmens

wird. Und das gilt nicht nur für die Führungsetage. Denn Qualifizierung fördert die Eigeninitiative und die Identifikation mit dem Betrieb. »Wissensmanagement« heißt das neue Schlagwort – weil Betriebe umfassend gebildete Generalisten suchen.

Ausbildung wirtschaftlich denkender Projektleiter

Der Unterricht findet einmal monatlich an einem Wochenende (freitags 17 bis 21 Uhr, samstags 8 bis 16 Uhr) sowie an einem weiteren Samstag (8 bis 16 Uhr) als Repetitorium statt. Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an Betriebsleiter, Ingenieure, Techniker, Meister, Kaufleute und Fachkräfte aus der Praxis. In den ersten beiden Semestern steht die Betriebswirtschaft im Vordergrund. Anschließend werden Führungs-

techniken, Betriebspädagogik, Management, Verhaltenstraining, Psychologie, Baurecht, Sicherheits-, Gesteintechnik, Arbeitsvorbereitung und weitere technische Themen behandelt.

Der Bau- und Natursteinmanager der Zukunft wird sehr viel mehr betriebswirtschaftlich orientiert sein. Er muss kostenorientiert denken, er muss Kundenorientierung größer schreiben, und vor allem mitarbeiterorientiert sein, um die Ressource »Team« besser ausschöpfen zu können. Dieser neue Typus Manager wird der wirtschaftlich denkende Projektleiter, der wirtschaftlich denkende technische Leiter und Abteilungsleiter der Zukunft sein.

Weitere Auskünfte und Anmeldung bei der *IHK-Bezirksstelle, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, St.-Pius-Str. 7, Tel.: 0 26 41 / 9 90 74 12, Fax: 0 26 41 / 9 90 74 22, E-Mail: biz-sti@koblenz.ihk.de, Internet: www.ihk-koblenz.biz.de/sti-ahrweiler*

Internationaler Denkmaltag:

Deutsche Denkmalpfleger in Angola

Jens Linke von der »Pons-asini PG« und Thomas Osius vom »Atelier für Steinrestaurierung« verbrachten den Internationalen Denkmaltag in Angola.

1576 wurde Luanda von den Portugiesen besetzt und Angola zur Kolonie gemacht. 1961 begann der Freiheitskampf der Angolaner, der 1975 mit der Unabhängigkeit endete. Die Übergangsregierung brach schnell auseinander. Heute, nach fast 30 Jahren Bürgerkrieg, ist eines der potenziell reichsten Länder Afrikas wieder am Nullpunkt angelangt.

Seit einem Jahr herrscht Waffenstillstand. Neben der ökonomischen Entwicklung und dem Ausbau der Infrastruktur fördert die Regierung Bildung, Wissenschaft und Kultur. Francisco Xavier Yambo, Vorsitzender der ICOM Angolas und Direktor des Kulturerbe-Instituts, führte anlässlich des internationalen

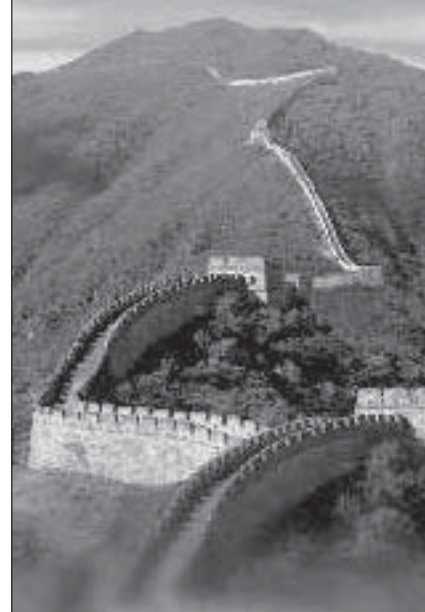


Gewöhnungsbedürftig: Das Hotel der beiden deutschen Restauratoren Jens Linke und Thomas Osius in Angola.

Denkmaltages Veranstaltungen in Luanda durch. Er will denkmalpflegerische Strukturen aufbauen und die Bevölkerung für die Bedeutung ihrer Kulturgüter sensibilisieren. Von der Denkmalpflege verspricht man sich in Angola wichtige Impulse für die Bildung, Wissenschaft, Öko-



CHINA STONE ITALIA



Ihr Spezialist für

GRANIT

direkt aus China.

Nützen auch Sie das günstige Preis-Leistungsverhältnis chinesischer Materialien zu Ihrem Vorteil.



LAGERPRODUKTE:

Unmaßplatten, Bodenplatten, Sockelleisten, Fertigarbeiten. Bezug ab Lager Rivoli (VR) kurzfristig

KOMMISSIONSWEISER DIREKTWARENBEZUG AUS CHINA

auch für kleine und mittlere Kommissionen möglich.

CONTAINER DIREKT-LIEFERUNG

China > frei Haus

MATERIALIEN:

Padang Cristallo
Padang Giallo
Padang Chiaro
Padang Champagne
Padang Scuro
China Black

Ein Angebot von uns wird Sie überzeugen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

CHINA STONE ITALIA S.R.L.

I-37010 Rivoli (VR) Italy,
loc. Cason degli ulivi
Tel.: (0039) 045 6267020,
Fax: (0039) 045 6267747

E-Mail: office@china-stone-italia.com
www.china-stone-italia.com



Der Vortrag von Thomas Osius (r.) wurde von zahlreichen Vertretern aus angolanischen Regierungskreisen mit Interesse aufgenommen.

nomie und Völkerverständigung. Man hofft auf ausländische Hilfe, um Museen und historische Baudenkmale schützen zu können. Zum Denkmaltag hatte Yambo Jens Linke von der »pons-asini PG« und Thomas Osius vom »Atelier für Steinrestaurierung« eingeladen. Die deutschen Restauratoren setzen auf Wissenstransfer und Synergien, wie sie auf ihr Betreiben hin bereits in Ägypten zum Tragen kom-

men. Im Vordergrund ihrer Vorträge standen Bau- und Kunstwerke als Spiegelbilder der kulturellen Entwicklung und der Identität einer Region, deren ganzheitliche Überlieferung und ihr Erhalt. Zahlreiche Angolaner aus Regierungs- und Universitätskreisen nutzten die Chance zum Gedankenaustausch mit den deutschen Restauratoren.

LIV Baden-Württemberg

Reise nach Dresden

Die Innung Ludwigsburg/Böblingen/Rems-Murr hat vom 27. April bis zum 1. Mai eine Reise nach Dresden veranstaltet. Die Mitglieder besuchten nach ei-

ner Stadtrundfahrt die Pfunds Molkerei, das Grüne Gewölbe und den alten katholischen Friedhof in der Friedrichstadt. Am nächsten Tag standen



Erkundeten Dresden und Umgebung: Steinmetzen der Innung Ludwigsburg/Böblingen/Rems-Murr.

MAINSANDSTEINE

aus eigenen Brüchen und eigener Verarbeitung

Wir liefern: Platten · Massivstücke · Gartenbausteine
Wir erledigen: Steinmetzarbeiten · Renovierungen

FRANZ **Z**ELLER.

Natursteinwerke
63888 Miltenberg (Main) · Tel. (093 78) 777 + 778
Telefax Nr. (093 78) 779

GRABMALKATALOGE UND -PROSPEKTE

AUF WUNSCH MIT EIGENEN
FIRMENEINDRUCKEN IN
INDIVIDUELLER GESTALTUNG

DIETMAR FLATAU

INDUSTRIESTR. 8
49191 BELM
RUF (05406) 8488-0
FAX (05406) 8488-40

WASSERSTRAHLSCHNEIDEN



Wir schneiden für Sie in:
- Naturstein - Glas
- Metall - Kunststoff
entsprechend Ihren Vorstellungen
und Wünschen, Einzelteile und Serien

Die Branche im Internet

www.reinhardt-impex.de

Benetti – Maschinen zur Blockgewinnung
Pedrini – Maschinen zur Steinbearbeitung
Technoidea – Wasseraufbereitungsanlagen

Hier könnte Ihre Internet-
Adresse stehen. Interessiert?

Unsere Anzeigenabteilung berät Sie gern.
Telefon (0731) 1520-158

Meißen und Moritzburg auf dem Programm. Danach fuhr die Truppe zurück in die Stadt und besichtigte die Baustelle der Frauenkirche. Drei »Auserwählte« durften den oberen Teil in Augenschein nehmen. Den 30. April verbrachten die Reisenden in der Sächsischen Schweiz. Sie besuchten die Festung Königstein und die Bastei auf der rechten Elbseite, dann fuhren sie weiter nach Pillnitz, besichtigten das Schloss und die Anlagen und fuhren auf der Elbe zurück nach Dresden. Am 1. Mai kehrten die Steinmetzen ins Schwabenland zurück.

Missenhardt Wahlsieger

Andreas Missenhardt, Steinmetz- und Steinbildhauermeister aus Pforzheim, ist zum neuen Vertreter der Direktmitglieder des LIV Baden-Württemberg gewählt worden. Seine Wahl bei der Versammlung des LIV Baden-Württemberg am 8. Mai 2003 in Heiligkreuztal fiel einstimmig aus. Gerhard Stickel aus Nagold wurde Stellvertreter.

LI Bayern

Hohe Auszeichnung für Maximilian Niedermeier

Maximilian Niedermeier, Obermeister der Innung Oberbayern, Mitglied im Vorstand des LIV Bayern und des Bundesin-nungsverbands, wurde mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. Staatsminister Erwin Huber lobte in seiner Laudatio Niedermeier als »äußerst engagierten Handwerksmeister, der sich seit Jahrzehnten in zahlreichen Funktionen dem Handwerk als Ehrenamtsträger zur Verfügung stellt und sich hierbei auszeichnungswürdige Verdienste erworben hat.« Niedermeier habe aufgrund seiner zahlreichen Aktivitäten und Impulse entscheidend zum Ansehen des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks in der Öffentlichkeit beigetragen. Huber betonte: »Ihr hoher Einsatz bei der Vertretung berufsständischer Interessen war und ist im Besonderen auch geprägt von herausragendem Engagement für die Nachwuchsförderung und Ausbildung. Ihnen ist es maßgeblich zu verdanken, dass die ursprünglich zersplitterte Berufsschulsituation der Lehrlinge in Niederbayern beendet und in



Staatsminister Erwin Huber (l.) und Dr. Walter Zitzelsberger (r.), Regierungspräsident von Niederbayern, ehren Maximilian Niedermeier mit dem Bundesverdienstkreuz.

eine erfolgreiche, zentrale Berufsausbildung nach München übergeleitet wurde.«

Richtungsweisender Einsatz im Ehrenamt

Maximilian Niedermeier legte 1971 die Meisterprüfung ab. Bereits 1973 wurde er zum stellvertretenden Obermeister der Innung Niederbayern gewählt, 1982 wurde er Obermeister. In seiner Amtszeit organisierte er

für die Landesinnung vier richtungsweisende Verbandstagungen und vertiefte dem Kontakt mit den oberösterreichischen Kollegen.

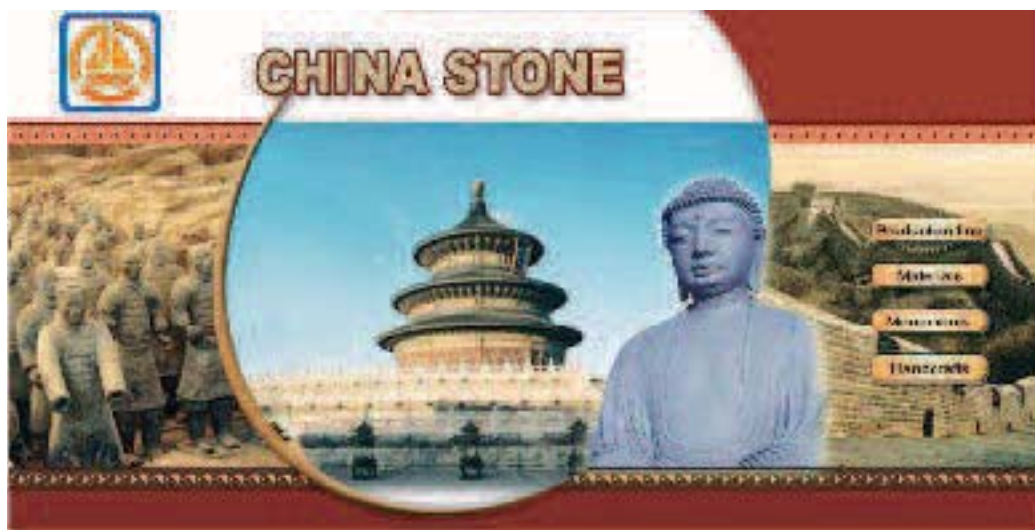
Seit 1984 gehört Niedermeier zum Vorstand der Kreishandwerkerschaft Landshut und ist Mitglied der Tarifkommission des LIVs.

1995 übernahm er das Amt des stellvertretenden Landesin-nungsmeisters des LIV Bayern.

**Schneller
auf
Kleinanzeigen
reagieren!**

**Kleinanzeigen
stehen
ab sofort
im Internet
unter**

**www.
natursteinonline
.de**



Ravenswood International Limited

80 Playfair Road,
Block A, #01-02 Kapo Factory Building,
Singapore 367998
<http://www.china-naturalstone.com>
Tel : (65) 6747-5522 Fax : (65) 6747-6688
E-mail : granite@china-naturalstone.com

Natursteine – Natural Stones

Ernst J. Sorg
Zehn Morgen 16
D – 74177 Bad Friedrichshall
<http://www.ejsorg.com>
Tel.: 07136-20051 - Fax: 07136-22141
E-mail : ej@ejsorg.com

IHR PARTNER IN NATURSTEINFRAGEN – YOUR PARTNER IN QUESTIONS OF NATURAL STONES

LI Berlin

Landespreis Gestaltendes Handwerk

Die Handwerkskammer Berlin lobt den »Landespreis Gestaltendes Handwerk« aus. Mit Unterstützung von Sponsoren fördert sie außergewöhnliche Leistungen des Kunsthandwerks und des gestaltenden Handwerks in der Stadt. Der Preis ist mit insgesamt 16 000 € dotiert.

Bewerbungsunterlagen sind bei der Handwerkskammer Berlin erhältlich.

Kontakt: Handwerkskammer Berlin, Blücherstr. 68, 10961 Berlin, Tel.: 0 30 / 25 90 32 30, Fax: 0 30 / 25 90 32 35



Am 8. April gratulierte die Berliner Innung Theresia Reuther zu ihrem 81. Geburtstag (Naturstein 4/2003). Das langjährige Innungsmitglied wurde in feierlicher Runde zum Ehrenmitglied erhoben. Die Ehrenurkunde für die verdienstvolle Jubilarin überreichten der Ehrenobermeister Eigen Eidner (l.) und Obermeister Karl Heinz Schafhausen.

LI Hamburg

Schwieren besuchte Hamburger Steinmetzen

Die Bildhauer- und Steinmetzinnung Hamburg führte ihre Jahreshauptversammlung am 29. April 2003 im Hamburger Rudercub »Germania« an der Alster durch. Mit BIM Martin Schwieren war »hoher Besuch« anwesend. Schwieren ehrte den 65 Jahre alten Karl Jörg Nierlich für seine langjährigen Verdienste in der LI Hamburg mit der Kleinen Goldenen Ehrennadel. Dankesworte richtete er auch an den »singenden Steinmetzen« Arthur Schröder – dieser hatte bereits im September 2002 die Goldene Ehrennadel erhalten.



BIM Martin Schwieren ehrte Karl Jörg Nierlich mit der Kleinen Goldenen Ehrennadel.

Redaktionschluss: 10. des Vormonats

Liebe Landesinnungs- und Obermeister, liebe Innungsmitglieder, wir freuen uns sehr über Ihre Beiträge aus dem Leben Ihrer Innung bzw. Landesinnung. Auch stichpunktartig aufgeführte Informationen sind uns willkommen. Bitte beachten Sie, dass Texte und Fotos jeweils bis zum 10. des Monats bei uns sein müssen, wenn sie im nächsten Monat in NATURSTEIN erscheinen sollen. So sollte uns ein für September vorgesehener Beitrag bis zum 10. August erreicht haben.

Mit besten Wünschen

Ihre Redaktion



Grabmalfotos
auf Porzellan und Kristall

Werkstätten für Fotokeramik
Gabriele Wieninger

Am Lehwinkel I 81476 München
tel 089/746 337-0 fax 089/72 11 577
g.wieninger@gawien.de http://www.gawien.de



BUDDÉ



Grabmalkataloge
Grabmalprospekte

Neuerscheinung:

Faltprospekt F 10

»Ein Zeichen zur Erinnerung«

Bitte fordern Sie Ihr
Mustersortiment an!

Splietterstraße 41, 48231 Warendorf, Telefon: 0 25 81-30 76,
Telefax: 0 25 81-6 28 50, e-mail: budde.grabmale@t-online.de
Internet: www.budde-grabmale.de

Unser Angebot
in qualitativ hochwertiger
Farbdruck-Ausführung.
Faltprospekte 10 x 21 cm, 12 Seiten
Faltkataloge 11,5 x 22 cm, 20 Seiten
Kataloge A4, 24 Seiten
Kataloge A4, 32 Seiten
Auf Wunsch mit eigenen Firmen-
eindrucken, individuell gestaltet.

Wasserstrahl-
schneiden

MEIER SPÄHN
WASSERSTRAHLTECHNIK GMBH

Einzel- und
Serien-Aufträge

Carl-Zeiss Straße 1a
85748 Garching
bei München
Tel. (089) 3 20 56 02 / 46
Fax. (089) 3 20 72 15

Anzeigen helfen verkaufen!
Tel. 07 31/1 52-1 57 oder -1 58

Die Tagesordnungspunkte wurden teils kontrovers, aber zügig diskutiert. LIM Alfred Karbenk zeigte in seinem Tätigkeitsbericht auf, wo beim Steinmetzhandwerk der Schuh drückt und wo vom BIV Unterstützung erwartet wird. Klagen gehören zwar zum Handwerk, aber die allgemeine wirtschaftliche Lage im Handwerk sei partout nicht schönzureden, so Karbenk. Vorstandsmitglied Jens Dierks (Bausektor) stellte Schwierigkeiten kritische Fragen zu den wirtschaftlichen Belastungen, die das Handwerk zu bewältigen habe, wie z. B. Preisverfall, Lohnnebenkosten, Insolvenzen, Angriffe gegen die Handwerksrolle etc. Schwierigkeiten versprach, sich weiterhin für die Belange des Steinmetzhandwerks einzusetzen, um zu retten, was zu retten sei.

LIV Rheinland-Pfalz

Landesverbandstagung in Bad Kreuznach:

Sorgen um den Meisterbrief

Der LIV Rheinland-Pfalz führte am 9. und 10. Mai seine Jahrestagung in Bad Kreuznach durch. Die aktuelle Debatte um die Novellierung der Handwerksordnung beschäftigte die Gemüter der versammelten Steinmetzmeister.

Obermeister Helmut Bartholomä begrüßte neben den Mitgliedern seiner Innung BIM Martin Schwierigkeiten und Staatssekretär Günter Eymael. Nach dem Bericht der Kassenprüfer und der Entlastung des Vorstands berichtete der OM über die Aktivitäten der Innung im letzten Jahr. Das Gestaltungseminar von Wolfgang Jakob sei gut angekommen. Alle Teilnehmer hätten Jakob als Dozenten gelobt. Die Anwesenden entschlossen sich spontan, ihn 2004 wieder als Seminarleiter zu verpflichten.

Kritik an den Regierungsplänen
Günter Eymael, Staatssekretär im rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, sprach über die auf Bundesebene geplanten Änderungen im

LIV Nordrhein

»manu factum« 2003

Das Land Nordrhein-Westfalen vergibt alle zwei Jahre einen Staatspreis für das Kunsthandwerk. Die eingereichten Arbeiten werden in der Ausstellung »manu factum« in Düsseldorf gezeigt und bewertet. Der mit insgesamt 45 000 € dotierte Preis wird in den Werkbereichen Schmuck, Gerät aus Metall, Gerät aus Holz, Textil/Leder, Keramik, Stein, Glas und Fotografie/Papier verliehen. Eine Kommission entscheidet über die Teilnahme an der Ausstellung »manu factum«. Bewerbungen können sich alle in Nordrhein-Westfalen lebenden Kunsthandwerker, die das 25. Lebensjahr vollendet haben und über eine ab-

geschlossene Ausbildung oder ein entsprechendes Studium verfügen.

Der Wettbewerb wird von der Arbeitsgemeinschaft des Kunsthandwerks Nordrhein-Westfalen e.V. (ADK NRW) organisiert. Ein-sendeschluss ist der 22. August.

Kontakt: AKD NRW, Georg-Schulhoff-Platz 1, 40221 Düsseldorf, Tel.: 02 11/8 79 53 91, Fax: 02 11/8 79 53 92

die Hälfte derer, die eine Meisterprüfung erfolgreich abgeschlossen haben, machen sich mit einem Handwerksbetrieb selbstständig.« Meisterbetriebe seien aber Garantien für qualitativ hochwertige Arbeit und Ausbildung. Auch im Hinblick auf den internationalen Wettbewerb sei die Qualifikation wichtig. Als größtes Problem sieht er die Schwarzarbeit. Durch sie geht dem Handwerk jährlich 50 Mrd. € verloren. Gelänge es, die Schwarzarbeit einzudämmen, könnte man 500 000 neue Stellen schaffen.

Eymael forderte am Ende seiner Rede eine Senkung der Lohnnebenkosten und weniger Bürokratie für die Betriebe. Martin Schwierigkeiten brachte die Sorgen vieler Handwerksmeister auf einen Punkt: »Es wird zu gewaltigen Eruptionen im Handwerk kommen, weil alle Brandmauern zu fallen scheinen.« Er richtete schwere Vorwürfe an die Bundesregierung und kritisierte, dass bei einer Novellierung der Handwerksordnung kein Expertenrat eingeholt worden sei.



Der Stoff



aus dem



die Steine



sind.

Unsere Prioritäten:

- Qualität
- Service
- Preis

Naturstein Risse GmbH
Daimlerstr. 3 · 59609 Anröchte
Tel: 0 29 47/97 99-0 · Fax: -45

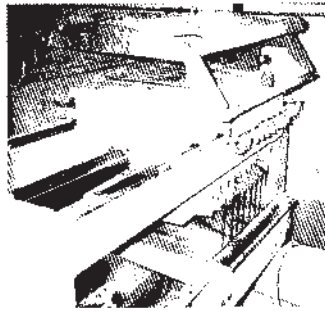
www.naturstein-risse.de

Gleitschutz für Treppen

aus Naturstein, Holz,
Beton und Betonwerkstein
zum Einbetonieren, Einnuten und Aufkleben.

Fugenprofile aus Kunststoff und Metall

PAUL OLBRICH GMBH
30629 Hannover, Anderter Straße 31
Telefon (0511) 580009, Telefax (0511) 591909



BRAUCHWASSER- UND SCHLEIFSCHLAMM- AUFBEREITUNGS- ANLAGEN

HÜTTINGER
Am Trudenbuck 1
D-91807 SOLNHOFEN
Tel. 09145/6344 • Fax 6656



Porzellanfotos für Grabmale

eingelassen bei 900 °C, wetterfest. – in 8 Tagen.

Jetzt 30% Rabatt auf Bronzerahmen.

FOTO WALOR

Am Berggarten 21a, 31535 Neustadt, Tel. u. Fax (05032) 5015

MAINSANDSTEINE

gelbbraun – gelbweiß – weißgrau – grün – rot

Rohplatten, Fassadenplatten, Bodenplatten,
Stufen, Bossenmauersteine, Bildhauersteine,
Denkmäler, Brunnen, Kamine.

Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten.

NATURSTEINWERK MARTIN WEINIG & SOHN
97475 Zeil a. Main, Tel. (09524) 226, Telefax (09524) 6219

BeBeTeUlm



WASSERSTRAHLSCHNEIDEN DESIGN IN STEIN

89079 Ulm · Boschstraße 34/1 · Telefon (0731) 43042 · Fax 481861

Wir liefern

DIABAS, BLAUSTEIN und GRANIT

in allen Plattenstärken, zweiseits und allseits gesägt.

NATURSTEINWERK HANS SIMON KG.

35719 Angelburg-Lixfeld
Telefon (06464) 280 und 8088 • Fax (06464) 5412
<http://home.t-online.de/home/diabas>

Fachverbände

Für Steinmetzen und Fliesenleger:

Neues Merkblatt über Gussasphaltestrich

Der Sachverständigenkreis EURO-FEN Schloss Raesfeld, die Beratungsstelle Gussasphaltnwendung e.V. Bonn und der BIV haben gemeinsam ein Merkblatt für Steinmetzen und Fliesenleger herausgegeben.

Das Merkblatt der drei Verbände trägt den Titel »Fliesen, Platten, Natur- und Betonwerkstein auf Gussasphaltestrichen im Innenbereich – Spachtel und Ausgleichsarbeiten«. Es wurde notwendig, da in der Vergangenheit Risse bei auf Gussasphaltestrichen verlegten Fliesen-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbelägen zu Reklamationen geführt haben. Gussasphaltestriche sind aufgrund ihrer physikalisch-chemischen Eigenschaften im gewerblichen sowie im privaten Bereich verbreitet. Als Unterkonstruktion zur Aufnahme von Belägen aus keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerkstein werden sowohl neu hergestellte als auch bereits genutzte Gussasphaltestriche vorgefunden. Fliesen-, Natur- und Betonwerksteinleger können einen vorhandenen Gussasphaltestrich nicht durch Augenschein auf dessen Eignung als Untergrund prüfen. Das Merkblatt gibt Hinweise auf Prüfungen und soll die Auswahl geeigneter Ausgleichs- und Spachtelmassen erleichtern.

Großflächige Feldversuche

Für die Erstellung des Merkblatts wurden großflächige Feldversuche unter vorher definierten, vergleichbaren Bedingungen auf Gussasphalt mit zementären und calciumsulfatgebundenen Spachtelmassen durchgeführt. Anforderungen an Spachtel- oder Ausgleichsmassen werden in dem Merkblatt nicht festgelegt. Die Bezeichnung »gussasphaltgeeignete Spachtelmasse« wird als Qualitätskennzeichen eingeführt. Die Freigabe einer Spachtelmasse als »GE-geeignete Spachtelmasse«

bleibt den Herstellern von Spachtel- und Ausgleichsmassen überlassen.

Das Merkblatt gliedert sich in folgende Kapitel:

- 0 Einführung
- 1 Anwendungsbereich
 - 1.1. Allgemeine Hinweise
 - 2 Anforderungen an den Untergrund
 - 2.1 Untergrundprüfung
 - 2.1. Untergrundvorbereitung
 - 2.2. Erhöhte Anforderungen
 - 3 Ausführung der Spachtel-/Ausgleichsarbeiten
 - 3.1. Belegreife
 - 4 Ausführung der Arbeiten von keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerksteinen
 - 5 Verwendete Regelwerke

Das Merkblatt kann bezogen werden beim

Sachverständigenkreis EURO-FEN Akademie des Handwerks Schloss Raesfeld, Freiheit 25 – 27, 46348 Raesfeld, Tel.: 0 28 65 / 60 84 11 / 12, Fax: 0 28 65 / 60 84 10, E-Mail: c.koppers@akademie-des-handwerks.de

Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Bildhauerhandwerks, Weißkirchener Weg 16, 60439 Frankfurt, Tel.: 0 69 / 57 60 98, Fax: 0 69 / 57 60 90, E-Mail: biv-steinmetz@t-online.de

bga Beratungsstelle für Gussasphaltnwendung e.v., Dottendorferstr. 86, 53129 Bonn, Tel.: 02 28 / 23 98 99, Fax: 02 28 / 23 93 99, E-Mail: kontakt@gussasphalt.de

Die größte Naturstein - Datenbank weltweit
www.abraxas-verlag.com

WVN:

Naturwerkstein-Industrie im Rückwärtsgang

Am 23. Mai fand im Wasserschloss Velen die Jahresmitgliederversammlung 2003 des Wirtschaftsverbandes Naturstein (WVN) statt. 120 Teilnehmer erlebten eine harmonische Veranstaltung. Nur die Aussichten in der Naturwerkstein-Industrie trübten die Stimmung.

Franz-Bernd Köster, Vorsitzender des WVN, blickt mit gemischten Gefühlen auf das vergangene Jahr zurück: Zwar habe der WVN erneut neue Mitglieder in allen Fachgruppen (der Naturstein-, der Naturwerkstein-, der Mischanlagen- und der Baustoffrecycling-Industrie) gewinnen können, die Lage speziell in der Naturwerkstein-Industrie sei jedoch negativ zu bewerten. »Der Umsatz der Firmen ist gegenüber dem Vorjahr deutlich zurückgefallen«, betonte er. In der Verbandsstatistik wurde zwischen Betrieben mit eigenen Brüchen und Firmen, die ausschließlich Fremdmaterial bearbeiten, unterschieden. »Die Umsätze bei Naturwerkstein aus eigenen Brüchen sind um 13 % eingebrochen, die Bearbeitung von Fremdmaterial, die ca. 71 % des Gesamtanteils ausmacht, nahm um 9,5 % ab.

Im Baubereich wurden 14,8 % und im Grabmalbereich 3,8 % weniger erwirtschaftet«, informierte Köster. Die negative Entwicklung betreffe alle Gesteinsgruppen. Seiner Ansicht nach müsse man sich auf weitere Rückgänge einstellen. Strukturelle und konjunkturelle Schwächen seien aber nicht mit Resignation zu bewältigen.

z Geschäftsbericht

In seinem Geschäftsbericht ging Geschäftsführer Raimo Bengler auf die Vorteile einer Mitgliedschaft im WVN ein. Er betonte, dass sich der WVN als Dienstleister sieht. Der Verband sei sowohl bei Fragen des Arbeitsrechts als auch des Steuerrechts der richtige Ansprechpartner. Bengler wies auf Erfolge bei der Tarifpolitik und der Sicherung der



Ließen sich die Stimmung auf der WVN-Mitgliederversammlung trotz negativer Bilanz im Naturwerksteinbereich nicht verderben: (v. l.) Wolfgang Thust, Geschäftsführer Raimo Bengler, Vorsitzender Franz-Bernd Köster.

Rohstoffvorkommen hin. »Wir unterstützen die Naturwerkstein-Unternehmen vor Ort gegenüber den Kommunen und Landesregierungen. So haben wir häufig erreicht, dass bei Bauprojekten einheimisches Material verwendet wurde«, so Bengler. Dank des harten Sparurses fiel die Bilanz des Rechnungsjahres 2002 mit einem Überschuss von 90 000 € positiv aus. »Wir erhöhen unsere Rücklagen, da in den nächsten Jahren eher mit starken Umsatzrückgängen gerechnet werden muss. Im letzten Jahr sind wir

mit einem blauen Auge davongekommen«, resümierte er. Im weiteren Tagungsprogramm wurde Franz-Bernd Köster ohne Gegenstimmen für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Mit einem viel diskutierten Vortrag des Historikers und Publizisten Prof. Dr. Arnulf Baring zum Thema »Scheitert Deutschland?« über die wirtschaftlichen Perspektiven der Bundesrepublik klang die Mitgliederversammlung des WVN aus. (Damir Mioc)

 seit 1922	Kirchheimer Kalksteinwerke 97268 Kirchheim/Würzburg Tel. (09366) 9066-0, Telefax (09366) 906666 Verkauf 906620	Die Einkaufsquelle für Juramarmor und Muschelkalk auch für Sandsteine, Rohplatten, Fertigarbeiten, Steinmetzarbeiten, Schnittlinge, Bossensteine, Riemchen	Muschelkalk-Steinbrüche Kirchheim · Kleinrinderfeld · Krensheim Moos · Eibelstadt	Juramarmor-Steinbrüche Erkertshofen/Eichstätt	Main-Sandsteinbrüche Ebenheid · Schleierth
--	--	---	--	---	--

L A S E R	Grip®
-----------------------	--------------

Laser Grip®

Rutschticher, poliert und doch "R9" durch 100% Lasertechnik und 0% Chemie - direkt ab Werk.
Wir garantieren die Chemiefreiheit.



Magna Naturstein GmbH
Im Mittelfeld 1
D - 39326 Loitsche

Tel. 039208/271-0 Fax 039208/234 07

Vom Block bis zum Endprodukt,
alles aus einer Hand.

